

Ostergruss

Christus ist auferstanden!

Er ist wahrhaftig auferstanden!

1. Korinther 15,3-7 (Auszüge)

«Christus ist für unsere Sünden gestorben. [...]

Er wurde begraben und am dritten Tag vom Tod auferweckt,
wie es in der Heiligen Schrift vorausgesagt ist. [...]

Dann haben ihn mehr als fünfhundert Brüder und Schwestern zur gleichen Zeit gesehen, von denen die meisten heute noch leben; einige sind inzwischen gestorben. Später ist er Jakobus und schliesslich allen Aposteln erschienen.»

Warum ist es wichtig, dass Jesus auferstanden ist?

- Die Auferstehung zeigt, wer Jesus war.
- Die Auferstehung zeigt, dass er den Tod überwunden hat
- Jesus lebt heute
- Ohne Auferstehung wäre der christliche Glaube eine Philosophie oder Religion unter vielen.

1. Korinther 15, 14, 17-19

14 Ist Christus nicht auferweckt worden, dann ist auch unsere Predigt sinnlos und euer Glaube ohne Inhalt.

17 Wenn aber Christus nicht auferweckt wurde, ist euer Glaube sinnlos und ihr steckt immer noch in euren Sünden.

18 Und die, die im Vertrauen auf Christus gestorben sind, wären alle verloren.

19 Wenn wir nur für dieses Leben auf Christus hoffen, sind wir die bedauernswertesten von allen Menschen.

1. Korinther 15, 20-22

20 Nun aber ist Christus aus den Toten auferweckt,
der Allererste der Entschlafenen.

21 Weil durch einen Menschen der Tod kam, kommt auch
die Auferstehung vom Tod durch einen Menschen.

22 Denn wie durch die Verbindung mit Adam alle sterben,
so werden durch die Verbindung mit Christus alle
lebendig gemacht werden;

Wichtigkeit der Auferstehung nach “Enduring Word”

- Wenn Jesus nicht von den Toten auferstanden ist, dann hat der Tod Macht über ihn und hat ihn besiegt.
- Wenn der Tod Macht über ihn hat, ist Jesus nicht Gott.
- Wenn Jesus nicht Gott ist, kann er kein vollständiges Opfer für die Sünden erbringen.
- Wenn Jesus kein vollständiges Opfer für die Sünden bringen kann, sind unsere Sünden vor Gott nicht vollständig bezahlt.
- Wenn meine Sünden nicht vollständig vor Gott bezahlt sind, dann bin ich immer noch in meinen Sünden.
- Wenn Jesus also nicht auferstanden ist, kann er nicht retten.

Aus dem Römerbrief Kap 4 und Kap 10

4,25 Auch uns wird der Glaube als Gerechtigkeit angerechnet werden, weil wir auf den vertrauen, der Jesus, unseren Herrn, aus den Toten auferweckt hat,
25 ihn, der ausgeliefert wurde wegen unserer Verfehlungen und auferweckt wurde für unseren Freispruch.

Römer 10,9 Wenn du mit deinem Mund bekennst, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden.

Jesus ist auferstanden – Jesus lebt!

- Er sitzt zur Rechten Gottes.
- Er tritt für uns ein. Er vertritt uns vor dem Vater.
- Er leitet uns als unser guter Hirte.
- Wir dürfen seine Kinder und Schüler sein und uns von ihm erfüllen, leiten, verändern und brauchen lassen.
- Er gibt unserem Leben Sinn und macht unser Leben reich!